



650 Euro für Kolpingsfamilie Prien

Beitrag

Am kommenden Samstag, den „Elften im Elften“ ab 11.11 Uhr, wird hierzulande der Beginn der neuen Faschingszeit gefeiert. Bereits seit vier Jahren veranstalten die PriMa und die benachbarte PI mit Unterstützung der ChiMa am Unsinnigen Donnerstag ein gemeinsames Fest zur närrischen Zeit. So herrschte auch am Donnerstag, 23. Februar 2017 ein reger Andrang an Zwergen, Feen und allerlei Fantasiegestalten im „Priener Märchenland“ zwischen der Polizeiinspektion und dem Haus des Gastes. Viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der drei Organisationen halfen, allesamt fleißig wie die „Goldmarie“ im Märchen, bei dem Barbetrieb mit diversen Zaubetränken 650 Euro zu erzielen. Am Montag, 6. November 2017 überreichte die Geschäftsführerin der PriMa Andrea Hübner im Beisein der drei Veranstaltungsleiter einen symbolischen Scheck an Margaretha Kuntze, Kassier der Kolpingsfamilie Prien. Mit dem Motto „verantwortlich leben, solidarisch handeln“ hat der Verband die Zielsetzung Adolph Kolpings aufgegriffen, indem er als Teil der Zivilgesellschaft das Gemeindebild und die Lebensverhältnisse der Menschen positiv gestaltet und prägt. In diesem Sinne dient die Spendensumme von 650 Euro der Unterstützung bedürftiger Priener Bürger.

Weitere Informationen sind im Tourismusbüro Prien unter Telefon +49 8051 6905-0 oder info@tourismus.prien.de sowie im Internet unter www.tourismus.prien.de erhältlich.

Bildunterschrift: (v.l.n.r.) Frohe Gesichter bei der Scheckübergabe im Tourismusbüro Prien: (im Bild vorne) Andrea Hübner, Geschäftsführerin der Prien Marketing GmbH und Margaretha Kuntze, Kassier der Kolpingsfamilie Prien. (Im Bild hinten) Florian Tatzel, Werner Vietz und Julia Müller-Dinauer, die Veranstaltungsleiter der drei Organisationen.

Foto: Prien Marketing GmbH



Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus



Kategorie

1. Allgemein

Schlagworte

1. Chiemgau
2. Prien am Chiemsee